

Zweitens: Das qualitativ Neue des ökonomischen Systems des Sozialismus besteht darin, daß es nicht nur die einzelnen ökonomischen Teilbereiche zu einem Ganzen vereinigt und ihre komplexe Entwicklung sichert, sondern daß das ökonomische System seinerseits mit allen anderen Bereichen des gesellschaftlichen Lebens bewußt and planmäßig verbunden wird und die erforderlichen Wechselbeziehungen mit diesen richtig hergestellt werden. Diese anderen Bereiche des gesellschaftlichen Lebens sind die sozialistische Demokratie, das sozialistische Bildungswesen, die sozialistische Kultur und Ideologie. Mit diesen Bereichen zusammen bildet das ökonomische System, als Kernstück, das zu errichtende entwickelte gesellschaftliche System des Sozialismus.

Das entwickelte gesellschaftliche System des Sozialismus ist, wie der VII. Parteitag formierte, gekennzeichnet durch »in hohes Niveau und ein rasches Wachstumstempo der gesellschaftlichen Produktivkräfte, durch stabile, sich entwickelnde

sozialistische Produktionsverhältnisse, durch eine starke - sozialistische Staatsmacht, durch die allseitige Entwicklung der sozialistischen Demokratie, durch einen hohen Bildungsstand der Werktätigen und durch die Verbesserung ihrer Arbeits- und Lebensbedingungen. Es ist weiter dadurch charakterisiert, daß die sozialistische Ideologie und Kultur alle Bereiche des gesellschaftlichen Lebens durchdringen. Das Ziel der Verwirklichung der entwickelten sozialistischen Gesellschaft ist die Herausbildung allseitig entwickelter sozialistischer Persönlichkeiten, ist die sozialistische Menschengemeinschaft. In diesem Sinne, so wurde auf dem VII. Parteitag erklärt, ist die Ökonomie Mittel zum Zweck, denn die sozialistische Menschengemeinschaft lebt nicht, um zu produzieren, sondern sie produziert, um in Frieden und Wohlstand glücklich leben zu können. Warum bezeichnen wir dann aber das ökonomische System als Kernstück des entwickelten gesellschaftlichen Systems des Sozialismus?

schaftlichen Reproduktionen ermöglicht,

— zur sorgfältigen Beachtung und umfassenden Ausnutzung der ökonomischen Gesetze des Sozialismus zwingt,

— die volle Entfaltung der sozialistischen Demokratie in der Wirtschaftsführung und in der Leitung des Staates ebenso ermöglicht wie erfordert,

— die Wirtschaft die Hauptsphäre der Entfaltung und Bewährung der sozialistischen Persönlichkeit ist,

— die materielle sowie die moralisch-ideale Interessiertheit der Werktätigen mit der sozialistischen Bewußtheit und der wissenschaftlichen Planung und Führungstätigkeit verbindet und so die Grundlage schafft, auf der sich eine dem Sozialismus entsprechende Denkweise der Menschen und der notwendige neue Führungsstil herausbilden,

— weil schließlich die erfolgreiche Verwirklichung des ökonomischen Systems des Sozialismus in seiner Gesamtheit entscheidet über den realen Effekt der wissenschaftlich-technischen Revolution, über die Festigung der ökonomischen Grundlagen und das Ansehen unserer Republik und damit über die politische, moralische, militärische und kulturelle Potenz unseres sozialistischen Staates im Kampf um europäische Sicherheit und die Erhaltung des Friedens.

Warum sprechen wir vom „Kernstück“?

Die Definition des ökonomischen Systems des Sozialismus als dem Kernstück des entwickelten gesellschaftlichen Systems des Sozialismus entspricht zutiefst unserer materialistischen Geschichtsauffassung. Wie in jeder Gesellschaftsordnung bilden auch im Sozialismus der Mensch als Hauptproduktivkraft, die sachlichen Produktivkräfte und die sozialistischen Produktionsverhältnisse die Basis für die Existenz der sozialistischen Menschengemeinschaft und ihre weitere Entwicklung, für die Entfaltung aller Fähigkeiten der sozialistischen Persönlichkeiten, für die Befriedigung ihrer materiellen und ideellen Bedürfnisse. Dieser allgemeinen Feststellung dürfen wir konkret für die deutsche Demokratische Republik hinzufügen: Das ökonomische System des Sozialismus

ist deshalb das Kernstück des entwickelten gesellschaftlichen Systems des Sozialismus, weil es

— die volle Ausschöpfung der Vorzüge und Entwicklungstriebkräfte der sozialistischen Produktionsweise in allen Bereichen der gesell-

Wesen und Elemente des ökonomischen Systems des Sozialismus

Das Wesen des ökonomischen Systems können wir nunmehr wie folgt bestimmen:

Das ökonomische System des Sozialismus ist die konkrete Gestaltung der sozialistischen Produktionsweise als Planwirtschaft sozialistischer Warenproduzenten einschließlich der wechselseitigen Beziehungen zwischen Produktionsweise und staatlichem und ideologischem Überbau. Es entspricht dem

Charakter der modernen Produktivkräfte, der Dynamik der wissenschaftlich - technischen Revolution und den Wesenszügen des Sozialismus in allen Bereichen des gesellschaftlichen Lebens und bildet die ökonomische Grundlage der sozialistischen Menschengemeinschaft. Das ökonomische System des Sozialismus umfaßt drei wichtige Teilbereiche, die innerhalb des Gesamtsystems zu regeln